



# Fest-Motette in der Thomaskirche

– ZUM 329. GEBURTSTAG VON JOHANN SEBASTIAN BACH –

Freitag, den 21. März 2014, 18 Uhr

*Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.*

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Fantasie g-Moll

BWV 542/1 für Orgel

**Ingressus**  
(Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er -	hö - re mich.
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er -	ret - ten,
Gemeinde:	Herr,	mir zu	hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und	Hei - li -	gen Gei - ste,
Gemeinde:	dem Sohne und dem		
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und	E - wig -	keit. A - men.
	immerdar und von Ewigkeit zu		



Gemeinde: Lob sei dem König der Herr-lich - keit.

**Psalmodie**

(Psalmgebet)

## Ach Gott, vom Himmel sieh darein

Melodie: Martin Luther, 1524 · Satz: Johann Sebastian Bach, 1724, BWV 2/6

1. Ach Gott, vom Himmel sieh darein · und laß dich deß erbarmen,  
wie wenig sind der Heil'gen dein, · verlassen sind wir Armen:  
dein Wort man läßt nicht haben wahr, · der Glaub' ist auch verloschen gar  
bei allen Menschenkindern.

6. Das wollst du, Gott, bewahren rein · vor diesem arg'n Geschlechte,  
und laß uns dir befohlen sein, · daß sich's in uns nicht flechte,  
der gottlos' Hauf' sich umher find't, · wo solche lose Leute sind  
in deinem Volk erhaben.

*Martin Luther, 1524, nach Psalm 12*

**Lektion**  
(Lesung)

## **Johann Sebastian Bach** **Jesu, meine Freude**

Erster Teil der Motette BWV 227 für fünfstimmigen Chor (EA: vermutlich 1723)

### **CHORAL**

Jesu, meine Freude, · meines Herzens Weide, · Jesu, meine Zier,  
ach, wie lang, wie lange · ist dem Herzen bange · und verlangt nach dir!  
Gottes Lamm, · mein Bräutigam  
außer dir soll mir auf Erden · nichts sonst liebers werden.

Es ist nun nichts Verdammliches an denen, die in Christo Jesu sind, die nicht  
nach dem Fleische wandeln, sondern nach dem Geist. *Römer 8:1*

### **CHORAL**

Unter deinem Schirmen · bin ich vor den Stürmen · aller Feinde frei.  
Laß den Satan wittern, · laß den Feind erbittern, · mir steht Jesus bei.  
Ob es itzt · gleich kracht und blitzt,  
ob gleich Sünd und Hölle schrecken: · Jesus will mich decken.

Denn das Gesetz des Geistes, der da lebendig machet in Christo Jesu, hat mich  
frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes. *Römer 8:2*

### **VERS 3**

Trotz dem alten Drachen, · trotz dem Todesrachen, · trotz der Furcht darzu!  
Tobe, Welt, und springe, · ich steh hier und singe · in gar sicherer Ruh.  
Gottes Macht · hält mich in acht;  
Erd und Abgrund muß verstummen, · ob sie noch so brummen.

## **Ansprache**

PfarrerIn Britta Taddiken

**Hymnus**  
(Lied)

## **Johann Sebastian Bach** **Wenn meine Sünd mich kränken**

Choralbearbeitung BWV 624 aus dem »Orgelbüchlein«

### **Gemeindelied »Wenn meine Sünd' mich kränken« EG 82**

Melodie: Leipzig 1545

#### **1. GEMEINDE**

Wenn mei - ne Sünd' mich krän - ken, o mein Herr Je - su Christ,  
so laß mich wohl be - den - ken, wie du ge - stor - ben bist

und al - le mei - ne Schul - den - last am Stamm des



**2. CHOR** (Satz: Georg Christoph Biller, 1993)

O Wunder ohne Maßen, · wenn man's betrachtet recht:  
 es hat sich martern lassen · der Herr für seinen Knecht;  
 es hat sich selbst der wahre Gott · für mich verlornen Menschen  
 gegeben in den Tod.

**4. GEMEINDE**

Drum sag ich dir von Herzen · jetzt und mein Leben lang  
 für deine Pein und Schmerzen, · o Jesu, Lob und Dank,  
 für deine Not und Angstgeschrei, · für dein unschuldig Sterben,  
 für deine Lieb und Treu.

**6. CHOR**

Mein Kreuz und meine Plagen, · sollt's auch sein Schmach und Spott,  
 hilf mir geduldig tragen; · gib, o mein Herr und Gott,  
 daß ich verleugne diese Welt · und folge dem Exempel,  
 das du mir vorgestellt.

**7. GEMEINDE**

Laß mich an andern üben, · was du an mir getan;  
 und meinen Nächsten lieben, · gern dienen jedermann  
 ohn Eigennutz und Heuchelschein · und, wie du mir erwiesen,  
 aus reiner Lieb allein.

**8. CHOR**

Laß endlich deine Wunden · mich trösten kräftiglich  
 in meiner letzten Stunden · und des versichern mich:  
 weil ich auf dein Verdienst nur trau, · du werdest mich annehmen,  
 daß ich dich ewig schau.

*Justus Gesenius, 1646*

## Johann Sebastian Bach

### Ihr aber seid nicht fleischlich

Zweiter Teil der Motette »Jesu, meine Freude« BWV 227 für fünfstimmigen Chor

Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern geistlich, so anders Gottes Geist in euch  
 wohnet. Wer aber Christi Geist nicht hat, der ist nicht sein. *Römer 8:9*

**CHORAL**

Weg mit allen Schätzen! · Du bist mein Ergötzen, · Jesu, meine Lust!  
 Weg ihr eitlen Ehren, · ich mag euch nicht hören, · bleibt mir unbewußt!  
 Elend, Not, · Kreuz, Schmach und Tod  
 soll mich, ob ich viel muß leiden, · nicht von Jesu scheiden.

So aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen; der  
 Geist aber ist das Leben um der Gerechtigkeit willen. *Römer 8:10*

## VERS 5

Gute Nacht, o Wesen, · das die Welt erlesen, · mir gefälltst du nicht.  
Gute Nacht, ihr Sünden, · bleibet weit dahinten, · kommt nicht mehr ans Licht!  
Gute Nacht, · du Stolz und Pracht!  
Dir sei ganz, du Lasterleben, · gute Nacht gegeben.

So nun der Geist des, der Jesum von den Toten auferwecket hat, in euch  
wohnet, so wird auch derselbige, der Christum von den Toten auferwecket  
hat, eure sterbliche Leiber lebendig machen um des willen, daß sein Geist in  
euch wohnet. *Römer 8:11*

## CHORAL

Weicht, ihr Trauergeister, · denn mein Freudenmeister, · Jesus, tritt herein.  
Denen, die Gott lieben, · muß auch ihr Betrüben · lauter Zucker sein.  
Duld ich schon · hier Spott und Hohn,  
dennoch bleibst du auch im Leide, · Jesu, meine Freude.

*Johann Franck, 1653*

**Canticum**  
(Lobgesang)

## Nunc dimittis

Der Lobgesang des Simeon – Böhmische Brüder, 1566

## ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit  
Preis und Freuden.

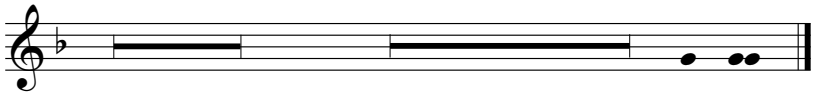
Herr, nun lässest du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesaget hast;  
denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, welchen du bereitet hast  
vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines  
Volkes Israel. *Lukas 2:29-32*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, wie es war im  
Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

## ANTIPHON

Nehmt wahr das Licht, das erleucht' die Heiden und krönt das Gottesvolk mit  
Preis und Freuden.

**Oration**  
(Gebet)



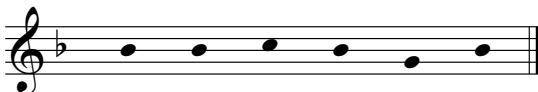
Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich  
komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser  
tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch  
wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Ver-  
suchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich  
und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**Benedicamus**  
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

## **Was mein Gott will, gescheh allzeit**

Melodie: Claudin de Sermisy, 1529; Antwerpen 1540 · Satz: J. S. Bach, BWV 244/25

Was mein Gott will, das g'scheh allzeit, · sein Will' der ist der beste,  
zu helfen den'n er ist bereit, · die an ihn gläuben feste.

Er hilft aus Not, der fromme Gott, · und züchtigt mit Maßen.

Wer Gott vertraut, fest auf ihn baut, · den will er nicht verlassen.

*Albrecht von Preußen, 1547*

## **Johann Sebastian Bach**

### **Kyrie, Gott heiliger Geist**

BWV 671 für Orgel aus dem »Dritten Teil der Clavier-Übung« –

a 5 · Canto fermo in Basso · Cum Organo pleno

*– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –*

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Titus Heidemann (Assistent des Thomaskantors)

Julius Sattler, Johannes Gründel (Präfekten des Thomanerchores)

*Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

*Vorschau:* Sonnabend, 22. März 2014, 15 Uhr

### **Motette in der Thomaskirche**

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 54 »Widerstehe doch der Sünde«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Annette Markert (Alt) · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Titus Heidemann

Sonntag Okuli, 23. März 2014, 9.30 Uhr

### **Kirchenmusik im Gottesdienst**

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

Freitag, 28. März 2014, 18 Uhr

### **Motette in der Thomaskirche**

Thomasorganist U. Böhme · Schola Cantorum Leipzig · Leitung: Marcus Friedrich

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*

# Chorinformationen

**Nachtrag:** Am letzten Donnerstag vor den Winterferien, dem 13. Februar 2014, luden die Thomaner zur winterlichen Hausmusik in den Probensaal des Alumnates ein. Eine aufgeschlossene und dankbare Hörschaft konnte ambitionierten Beiträgen von Thomassern aller Jahrgangsstufen folgen und sich mit ihnen an Werken u. a. von Bach und Brahms erfreuen. Julius Sattler, 1. Präfekt, führte geschickt durch das Programm. Im Rahmen dieser Hausmusik konnte das Jakob-Petzold-Legat an den Thomaner Jakob Wetzig verliehen werden.



Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres begrüßen wir ganz herzlich Kilian Schäfer (*links*), Sopran (Klasse 4TM) und Lukas Kummer, Sopran (Klasse 5TM) als neu aufgenommene Thomaner und wünschen ihnen einen guten Start im Thomanerchor. (Foto: Roland Weise)

Mit einem Festakt am Montag, dem 17. März 2014, in der Lutherkirche wurde die Édouard-Manet-Grundschule offiziell in die Anna-Magdalena-Bach-Schule (Grundschule der Stadt Leipzig) umbenannt. In Anwesenheit der Bürgermeister Michael Faber und Prof. Thomas Fabian, des Leiters der SBAL Ralf

Berger, von Vertretern des Stadtrates und der Grundschule der »forum thomanum Schulen GmbH«, vielen Schülern, Eltern und Mitarbeitern konnte die Rektorin der Anna-Magdalena-Bach-Schule, Grit Moran, die Grundschule mit ihrem überragenden Leistungsstand in der musikalischen Ausbildung vorstellen. Besonders herausgehoben seien die Mitarbeiterin des Thomanerchores Lana Toshev und der Mitarbeiter der Musikschule »Johann Sebastian Bach« und der Grundschule der »forum thomanum Schulen GmbH« Mathias Schubotz. Titus Heidemann leitete eine kleine Besetzung des Thomanerchores und einen Choral gemeinsam gesungen mit dem ThomanerNachwuchsChor.

Die Anna-Magdalena-Bach-Schule wird die seit 1993 bestehende Kooperation zwischen dem Thomanerchor und der Grundschule künftig viel stärker im Schulalltag für die chorische/musikalische Ausbildung der Thomaneranwärter ausrichten. Zahlreiche Kooperationen sind integriert, wie mit der Schola Cantorum, der Musikschule Leipzig »Johann Sebastian Bach« so auch mit der Grundschule der »forum thomanum Schulen GmbH«. Das Verhältnis beider Grundschulen zueinander sollte idealerweise auf der Grundlage einer Kooperation mit dem Ziel der bestmöglichen Auswahl von Thomaneranwärtern erfolgen.

Die Motette am 29. März 2014 wird dem Komponisten Siegfried Thiele anlässlich seines 80. Geburtstags (28. März 2014) gewidmet. Der Thomanerchor singt die ihm zugedachte Motette »O großer, unbegreiflicher Gott« (Siegfried Thiele, 1994, Text nach Jakob Böhme). Weiterhin erklingt u. a. die Kantate BWV 182 von Johann Sebastian Bach.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig



# Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 22. März 2014, 15 Uhr

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Fantasie g-Moll

BWV 542/1 für Orgel

## Johann Sebastian Bach

### Jesu, meine Freude

Motette BWV 227 für fünfstimmigen Chor (EA: vermutlich 1723)

#### CHORAL

Jesu, meine Freude,  
meines Herzens Weide, · Jesu, meine Zier,  
ach, wie lang, wie lange  
ist dem Herzen bange · und verlangt nach dir!  
Gottes Lamm, · mein Bräutigam  
außer dir soll mir auf Erden  
nichts sonst liebers werden.

#### CHOR

Es ist nun nichts Verdammliches an denen,  
die in Christo Jesu sind, die nicht nach  
dem Fleische wandeln, sondern nach dem  
Geist. *Römer 8:1*

#### CHORAL

Unter deinem Schirmen  
bin ich vor den Stürmen · aller Feinde frei.  
Laß den Satan wittern,  
laß den Feind erbittern, · mir steht Jesus bei.  
Ob es itzt · gleich kracht und blitzt,  
ob gleich Sünd und Hölle schrecken:  
Jesus will mich decken.

#### TERZETT

Denn das Gesetz des Geistes, der da leben-  
dig machet in Christo Jesu, hat mich frei  
gemacht von dem Gesetz der Sünde und  
des Todes. *Römer 8:2*

#### VERS 3

Trotz dem alten Drachen,  
trotz dem Todesrachen, · trotz der Furcht darzu!  
Tobe, Welt, und springe,  
ich steh hier und singe · in gar sichrer Ruh.  
Gottes Macht hält · mich in acht;  
Erd und Abgrund muß verstummen,  
ob sie noch so brummen.

#### FUGE

Ihr aber seid nicht fleischlich, sondern  
geistlich, so anders Gottes Geist in euch  
wohnet. Wer aber Christi Geist nicht hat,  
der ist nicht sein. *Römer 8:9*

#### CHORAL

Weg mit allen Schätzen!  
Du bist mein Ergötzen, · Jesu, meine Lust!  
Weg ihr eitlen Ehren,  
ich mag euch nicht hören, · bleibt mir unbewußt!  
Elend, Not, · Kreuz, Schmach und Tod  
soll mich, ob ich viel muß leiden,  
nicht von Jesu scheiden.

### TERZETT

So aber Christus in euch ist, so ist der Leib  
zwar tot um der Sünde willen; der Geist  
aber ist das Leben um der Gerechtigkeit  
willen. *Römer 8:10*

### VERS 5

Gute Nacht, o Wesen,  
das die Welt erlesen, · mir gefälltst du nicht.  
Gute Nacht, ihr Sünden,  
bleibet weit dahinten,  
kommt nicht mehr ans Licht!  
Gute Nacht, · du Stolz und Pracht!  
Dir sei ganz, du Lasterleben,  
gute Nacht gegeben.

### CHOR

So nun der Geist des, der Jesum von den  
Toten auferwecket hat, in euch wohnet, so  
wird auch derselbige, der Christum von  
den Toten auferwecket hat, eure sterbliche  
Leiber lebendig machen um des willen, daß  
sein Geist in euch wohnet. *Römer 8:11*

### CHORAL

Weicht, ihr Trauergeister,  
denn mein Freudenmeister, · Jesus, tritt herein.  
Denen, die Gott lieben,  
muß auch ihr Betrüben · lauter Zucker sein.  
Duld ich schon · hier Spott und Hohn,  
dennoch bleibst du auch im Leide,  
Jesu, meine Freude.

*Johann Franck, 1653*

## Lesung

### Johann Sebastian Bach Wenn meine Sünd mich kränken

Choralbearbeitung BWV 624 aus dem »Orgelbüchlein«

### Gemeindelied »Wenn meine Sünd' mich kränken« EG 82

Melodie: Leipzig 1545

#### 1. GEMEINDE



Wenn mei - ne Sünd' mich krän - ken, o mein Herr Je - su Christ,  
so laß mich wohl be - den - ken, wie du ge - stor - ben bist  
und al - le mei - ne Schul - den - last am Stamm des  
heil - gen Kreu - zes auf dich ge - nom - men hast.



**2. CHOR** (Satz: Georg Christoph Biller, 1993)

O Wunder ohne Maßen, · wenn man's betrachtet recht:  
es hat sich martern lassen · der Herr für seinen Knecht;  
es hat sich selbst der wahre Gott · für mich verlorenen Menschen  
gegeben in den Tod.

**4. GEMEINDE**

Drum sag ich dir von Herzen · jetzt und mein Leben lang  
für deine Pein und Schmerzen, · o Jesu, Lob und Dank,  
für deine Not und Angstgeschrei, · für dein unschuldig Sterben,  
für deine Lieb und Treu.

**6. CHOR**

Mein Kreuz und meine Plagen, · sollt's auch sein Schmach und Spott,  
hilf mir geduldig tragen; · gib, o mein Herr und Gott,  
daß ich verleugne diese Welt · und folge dem Exempel,  
das du mir vorgestellt.

**7. GEMEINDE**

Laß mich an andern üben, · was du an mir getan;  
und meinen Nächsten lieben, · gern dienen jedermann  
ohn Eigennutz und Heuchelschein · und, wie du mir erwiesen,  
aus reiner Lieb allein.

**8. CHOR**

Laß endlich deine Wunden · mich trösten kräftiglich  
in meiner letzten Stunden · und des versichern mich:  
weil ich auf dein Verdienst nur trau, · du werdest mich annehmen,  
daß ich dich ewig schau.

*Justus Gesenius, 1646*

## **Ansprache**

Pfarrer Stephan Bickhardt

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,  
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

# Johann Sebastian Bach

## Widerstehe doch der Sünde

Kantate BWV 54 zum Sonntag Oculi (EA: 4. März 1714?)

### 1. ARIA (ALTO)

Widerstehe doch der Sünde,  
sonst ergreift dich ihr Gift.

Laß dich nicht den Satan blenden;  
denn die Gottes Ehre schänden,  
trifft ein Fluch, der tödlich ist.

### 2. RECITATIVO (ALTO)

Die Art verruchter Sünden  
ist zwar von außen wunderschön,  
allein man muß  
hernach mit Kummer und Verdruß  
viel Ungemach empfinden.  
Von außen ist sie Gold, doch will man weiter gehn,  
so zeigt sich nur ein leerer Schatten  
und übertünchtes Grab.  
Sie ist den Sodomsäpfeln gleich,  
und die sich mit derselben gatten,  
gelangen nicht in Gottes Reich.  
Sie ist als wie ein scharfes Schwert,  
das uns durch Leib und Seele fährt.

### 3. ARIA (ALTO)

Wer Sünde tut, der ist vom Teufel,  
denn dieser hat sie aufgebracht.

Doch wenn man ihren schnöden Banden  
mit rechter Andacht widerstanden,  
hat sie sich gleich davongemacht.

*Georg Christian Lehms, 1711*

### CHORAL (BWV 78/7)

Jesum nur will ich lieb haben,  
denn er übertrifft das Gold  
und all' andre teuren Gaben,  
so kann mir der Sünden Sold  
an der Seele gar nicht schaden,  
weil sie von der Sünd entladen.  
Wenn er gleich den Leib ersticht,  
laß ich meinen Jesum nicht.

*Martin Jahn, 1661*

*- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -*

Den Text der Kantate »Widerstehe doch der Sünde« entnahm Johann Sebastian Bach der 1711 in Darmstadt gedruckten und ursprünglich für Christoph Graupner bestimmten Sammlung »Gottgefälliges Kirchen-Opffer« aus der Feder des Darmstädter Hofbibliothekars Georg Christian Lehms (1684–1717). Der Druck weist das Libretto dem Sonntag Oculi zu, Bachs Komposition ist in der einzig erhaltenen Abschrift jedoch lediglich »Cantata« überschrieben. Unklar bleibt deshalb, ob das Werk innerhalb des im März 1714 auf Geheiß des Weimarer Herzogs begonnen und bis mindestens 1716 fortgeführten Kantatenzyklus entstanden ist oder bereits der vorangegangenen Zeit angehört.

Sünde und Zuwiderhandeln auf der einen, »rechten Andacht« auf der anderen Seite, äußeres Erscheinungsbild und innere Realität im Vergleich, das sind die Eckpunkte von Lehms geschickt und konzentriert angelegter Kantatendichtung. Dem barocken, sichtlich von der Tradition der Zweiten schlesischen Dichterschule geprägten Sprachgestus folgt Bachs harmoniegesättigte, aber auch dissonanzenreiche Schreibweise. Verführerische Klangverbindungen charakterisieren im Eingangssatz die betörende Sogwirkung der Sünde. Dagegen deutet die Schlußarie mit der gedanklichen Wachheit einer vokal-instrumentalen Fuge den Vorsatz an, ein Abweichen vom vorgeschriebenen Pfad der Tugend nicht mehr zuzulassen.

(HJS)

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Annette Markert – Alt

Thomanerchor Leipzig

Gewandhausorchester Leipzig

Yun-Jin Cho – Konzertmeisterin

Léonard Frey-Maibach – Violoncello

Christian Ockert – Kontrabaß

Stefan Altner – Continuo-Organ

Leitung: Titus Heidemann (Assistent des Thomaskantors)

*Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*

*Vorschau:* Sonntag Okuli, 23. März 2014, 9.30 Uhr

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

*Freitag, 28. März 2014, 18 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

*Thomasorganist U. Böhme · Schola Cantorum Leipzig · Leitung: Marcus Friedrich*

*Sonnabend, 29. März 2014, 15 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche – zum 80. Geburtstag von Siegfried Thiele**

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 182 »Himmelskönig, sei willkommen«

Siegfried Thiele: »Motette nach Jakob Böhme«

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Michael Gläser

*Sonntag Lätare, 30. März 2014, 9.30 Uhr*

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

Stefan Kießling (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

*Freitag, 4. April 2014, 18 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

*Johannes Matthias Michel (Orgel) · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer*

*Sonnabend, 5. April 2014, 15 Uhr*

**Motette in der Thomaskirche**

*Johannes Matthias Michel (Orgel) · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer*

*Sonntag Judika, 6. April 2014, 9.30 Uhr*

**Kirchenmusik im Gottesdienst**

*Thomasorganist Ullrich Böhme · Vocalconsort Leipzig · Leitung: Gregor Meyer*

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*

# Chorinformationen

**Nachtrag:** Am letzten Donnerstag vor den Winterferien, dem 13. Februar 2014, luden die Thomaner zur winterlichen Hausmusik in den Probensaal des Alumnates ein. Eine aufgeschlossene und dankbare Hörschaft konnte ambitionierten Beiträgen von Thomassern aller Jahrgangsstufen folgen und sich mit ihnen an Werken u. a. von Bach und Brahms erfreuen. Julius Sattler, 1. Präfekt, führte geschickt durch das Programm. Im Rahmen dieser Hausmusik konnte das Jakob-Petzold-Legat an den Thomaner Jakob Wetzig verliehen werden.



Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres begrüßen wir ganz herzlich Kilian Schäfer (*links*), Sopran (Klasse 4TM) und Lukas Kummer, Sopran (Klasse 5TM) als neu aufgenommene Thomaner und wünschen ihnen einen guten Start im Thomanerchor. (Foto: Roland Weise)

Mit einem Festakt am Montag, dem 17. März 2014, in der Lutherkirche wurde die Édouard-Manet-Grundschule offiziell in die Anna-Magdalena-Bach-Schule (Grundschule der Stadt Leipzig) umbenannt. In Anwesenheit der Bürgermeister Michael Faber und Prof. Thomas Fabian, des Leiters der SBAL Ralf

Berger, von Vertretern des Stadtrates und der Grundschule der »forum thomanum Schulen GmbH«, vielen Schülern, Eltern und Mitarbeitern konnte die Rektorin der Anna-Magdalena-Bach-Schule, Grit Moran, die Grundschule mit ihrem überragenden Leistungsstand in der musikalischen Ausbildung vorstellen. Besonders herausgehoben seien die Mitarbeiterin des Thomanerchores Lana Toshev und der Mitarbeiter der Musikschule »Johann Sebastian Bach« und der Grundschule der »forum thomanum Schulen GmbH« Mathias Schubotz. Titus Heidemann leitete eine kleine Besetzung des Thomanerchores und einen Choral gemeinsam gesungen mit dem ThomanerNachwuchsChor.

Die Anna-Magdalena-Bach-Schule wird die seit 1993 bestehende Kooperation zwischen dem Thomanerchor und der Grundschule künftig viel stärker im Schulalltag für die chorische/musikalische Ausbildung der Thomaneranwärter ausrichten. Zahlreiche Kooperationen sind integriert, wie mit der Schola Cantorum, der Musikschule Leipzig »Johann Sebastian Bach« so auch mit der Grundschule der »forum thomanum Schulen GmbH«. Das Verhältnis beider Grundschulen zueinander sollte idealerweise auf der Grundlage einer Kooperation mit dem Ziel der bestmöglichen Auswahl von Thomaneranwärtern erfolgen.

Die Motette am 29. März 2014 wird dem Komponisten Siegfried Thiele anlässlich seines 80. Geburtstags (28. März 2014) gewidmet. Der Thomanerchor singt die ihm zugedachte Motette »O großer, unbegreiflicher Gott« (Siegfried Thiele, 1994, Text nach Jakob Böhme). Weiterhin erklingt u. a. die Kantate BWV 182 von Johann Sebastian Bach.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig